Schriften

Monographien

- Buchstäbliche Anatomien. Vom Lesen und Schreiben des Menschen Literaturgeschichten der Moderne. Würzburg: Königshausen & Neumann 2007 (= Studien zur Kulturpoetik 5)
- "Avantgarde der Lust". Autorschaft und sexuelle Relation in Döblins früher Prosa. München: Fink 1998 [digitalisierter Volltext]

Herausgaben

- Komische Fälle / Funny Cases. Figurationen: Gender Literatur Kultur 26,1 (2025). Hg. zs. mit Roxanne Phillips,
 DOI: https://doi.org/10.7788/figu.2025.26.issue-1.
- Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Gender Studies. Hg. zs. mit Manuela Günter, unter Mitarbeit von Roxanne Phillips und Marita Wiedecke. Berlin: Kadmos 2018
- Gender and Humour: Reinventing the Genres of Laughter. Double Issue: *Gender Forum. An Internet Journal for Gender Studies* 33, 35 (2011). Hg. zs. mit Ralph J. Poole
- Mediale Anatomien. Menschenbilder als Medienprojektionen. Hg. zs. mit Nicolas Pethes. Bielefeld: transcript 2001
- Verschlungene Grenzen. Anthropophagie in Literatur und Kulturwissenschaften. Hg. zs. mit Inka Kording und Anja Prochaska. Tübingen: Narr 1999 (= Literatur und Anthropologie 2)
- Serial Killers. Das Buch der blutigen Taten. Hg. und mit Nachwort vers. v. Annette Keck und Ralph J. Poole. Leipzig: Reclam 1997
- Auto(r)erotik. Gegenstandslose Liebe als literarisches Projekt. Hg. zs. mit Dietmar Schmidt. Berlin: Erich Schmidt 1994 (= Geschlechterdifferenz & Literatur, Bd. 2)

Aufsätze

- zs. mit Roxanne Phillips: Komische Fälle / Funny Cases. Einleitung.
 In: Figurationen 26,1 (2025), S. 7-10
- "From Brazil where the nuts come from": Zur komischen Entstellung des Familialen mit Charleys Tante. In: Figurationen 26,1 (2025), S. 64-80, DOI: https://doi.org/10.7788/figu-2025-260108
- Komische Tanten: Kästner und der Herrenwitz. In: Kästners Humor.
 Zwischen subjektiver Disposition und objektiver Erfordernis. Hg. v. Sven Hanuschek u. Gideon Stiening. Berlin, Boston: de Gruyter vorauss. 2025, im Druck
- Geschlechter-Gespenster: Biografie-Effekte weiblicher Autorschaft. In: Posen, Verwandlungen, Lücken. Perspektiven auf biografisches Schreiben. Hg. Margret Dirscherl, Yvonne Hütter-Almerigi, Serife Sanli, Laura Schütz (Hg.). München: edition text und kritik 2025, S. 25-29
- "Roman aus Fetzen": Zur Poetologie moderner Entbindung in Gabriele Tergits 'Käsebier erobert den Kurfürstendamm'. In: "Aber es wurde". Zur

- Wiederentdeckung Gabriele Tergits (1894-1982). Hg. v. Sandra Beck u. Thomas Wortmann, eingereicht
- "All by myself": Weihnachten mit Bridget Jones oder die krisenhafte Metaphysik der Familie. In: Weihnachtsfilme lesen. Hg. v. Andrea Geier, Irina Gradinari, Irmtraud Hnilica. Bielefeld: transkript 2023, S. 39-56
- Gottfried Kellers ,que(e)rer' Realismus. In: Gottfried Kellers Medien.
 Formen Genres Institutionen. Hg. v. Frauke Berndt. Berlin u.a.: de Gruyter 2022, S. 251-272 [PDF]
- Anmerkungen zum Grotesken. In: Openings. Sophiensaele 2011-2021. Hg.
 v. Franziska Werner, Joy Kristin Kalu u. Alexander Kirchner. Berlin: Alexander Verlag 2022, S. 164/165
- Das Abenteuer und der Sex: Anmerkungen zu einer intrikaten Verbindung mit Christoph Martin Wielands Die Abenteuer des Don Sylvio. In: Triebökonomien des Abenteuers. Hg. v. Elisabeth Hutter u.a. München: Fink 2022, S. 209-32
- Gretchens tragischer ,Fall'. Zum weiblichen ,Bild' der Unschuld im 18. und frühen 19. Jahrhundert. In: Faust und die Wissenschaften. Aktuelle Zugänge und Perspektiven in wissen-schaftlicher Vielfalt. Hg. v. Elisabeth Weiss, Oliver Jahraus u. Hanni Geiger. Würzburg: Königshausen & Neumann 2019, S. 179-201
- Viele Männer und eine Erscheinung: Zur Geschlechterdifferenz in Stephan Zweigs Schachnovelle. In: Die Schachnovelle neu gelesen. Hg. von Margit Dirscherl und Laura Schütz. Würzburg: Königshausen & Neumann: 2019, S. 61-71
- Vom Wahn-Sinn der Frauen: Alfred Döblins modernistische Selbstentwürfe im Zeichen der Depersonation. In: Alfred Döblin. Hg. v. Sabine Kyora. München: edition text und kritik, 2018, S. 57-65
- zs. mit Manuela Günter: Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Gender Studies. Eine kleine Einleitung zu einem großen Thema. In: Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Gender Studies. Hg. zs. mit Manuela Günter, unter Mitarbeit von Roxanne Phillips und Marita Wiedecke. Berlin: Kadmos 2018 S. 7-10
- Ein ,Letternzaun, albern anzuschauen' zur glücklichen Logik des Spatiums bei Morgenstern. In: Satzzeichen. Szenen der Schrift. Hg. v. Helga Lutz, Nils Platz u. Dietmar Schmidt. Berlin: Kadmos 2017, S. 127-130
- Komische Interventionen. Der Hanswurst und das Wiener Spaßtheater des 17. und 18. Jahrhunderts. In: Daphnis 44 (2016), S. 360-373
- Sexy Tourism. Die Attraktion des Uneigentlichen im Weißen Rößl. In: Nils Grosch u. Carolin Stahrenberg (Hg.): ,Im weißen Rössl'.
 Kulturgeschichtliche Perspektiven. Münster, London, New York: Waxmann 2016 (= Populäre Kultur und Musik 19), S. 287-298
- Vom Warten und Reisen. Autorschaftsinszenierungen bei Glavinic und Hoppe. In: Daniel Kazmaier, Julia Kerscher u. Xenia Wotschal (Hg.): Warten als Kulturmuster. Würzburg: Königshausen & Neumann 2016, S. 23-34
- Publikumsverfilzung. Ein Gespräch über Vanessa Sterns Aufführung La dernière crise Raus damit. In: Nik Haffner u. Hendrik Quast (Hg.): Research Environments. Das Bewerten und Verwerten künstlerischer Prozesse. Berlin: UdK-Verlag 2015, S. 69-81
- Die Heimsuchung der Kunst durch den Sex: Un ménage à troi contre cœur.
 In: Vernissage 2 (2015), S. 19-21

- Kröten schreiben. Überlegungen zum tierischen Medium einer antiväterlichen Poetologie der Moderne. In: Cornelia Ortlieb, Patrick Ramponi u. Jenny Willner (Hg.): Das Tier als Medium und Obsession: zur Politik des Wissens von Mensch und Tier um 1900: Neofelis 2015, S. 249-264
- Von Monstern, Wechselbälgern, großen Häuptern und rätselhaften Sumpfgeschöpfen: Experimentelle (Miss-)Bildungen der Literatur im 19. Jahrhundert. In: Bettine Menke (Hg.): Experimentalanordnungen der Bildung. Exteriorität – Theatralität – Literarizität. München: Fink 2014, S. 187-208
- ,Das ist doch er'. Thomas Glavinics Inszenierung von ,Autor' und ,Werk' in Das bin doch ich. In: Andrea Bartl, Jörn Glasenapp u. Iris Hermann (Hg.): Zwischen Alptraum und Glück. Thomas Glavinics Vermessungen der Gegenwart. Göttingen: Wallstein 2014 (= Poiesis. Standpunkte zur Gegenwartsliteratur, Bd. 10), S. 238-249
- Die Kunst der Missgeburt. Maternalität und "Versehen" bei E.T.A. Hoffmann und Stifter. In: Aage Hansen-Löve, Michael Ott u. Lars Schneider (Hg.): Natalität. Geburt als Anfangsfigur in Literatur und Kunst. München: Fink 2014 (= Anfänge (in) der Moderne), S. 77-96
- Geschlechterdifferenz um 1800. In: Literatur und Geschlechterdifferenz.
 Hg. v. Armin Schäfer mit Beiträgen v. Susanne Lüdemann, Annette Keck u. Dietmar Schmidt. Studienbrief Kultur- und Sozialwissenschaften der FernUniversität Hagen, S. 56-91
- Die Komödiantin und der Herrenwitz. Liselotte Pulver im Film der fünfziger Jahre, erw. Fassung. In: Einsichten und Perspektiven 1 (2013), S. 48-59
 [PDF]
- Blaubart, ein Pygmalion? Zur Refiguration des mörderischen Märchens im Bürgerlichen Realismus, In: Fabula 54 1/2 (2013), S. 61-79 [PDF]
- Working Girls Go Grotesque. Zur Reflexion von Selbstregierungstechniken in der westlichen Populärkultur seit den 1990er Jahren. In: Paula-Irene Villa u.a. (Hg.): Banale Kämpfe? Perspektiven auf Populärkultur und Geschlecht. Wiesbaden: Springer 2012, S. 75-88
- Weiche Körper und schlechte Masken: Zur Verwerfung der hard bodies in Drei Engel für Charlie. In: Ralph J. Poole, Florian Sedlmayr u. Susanne Wegener (Hg.).: Hard Bodies. Wien, Zürich u. Berlin: LIT Verlag 2011, S. 114-138
- Der Philister als komische Figur: Die Leiden und Freuden des Friedrich Nicolai. In: Remigius Bunia, Till Dembeck u. Georg Stanitzek (Hg.): Philister. Problemgeschichte einer Sozialfigur der neueren deutschen Literatur. Berlin: Akademie Verlag 2011, S. 215-239
- Die Komödiantin und der Herrenwitz. Liselotte Pulver im Film der 1950er Jahre. In: Treibhaus 6 (2010), S. 310-322
- Groteskes Begehren und exzentrische Deklamationen. Zur Eskamotage des Pathos in der Literatur des bürgerlichen Realismus. In: Cornelia Zumbusch (Hg.): Transformationen des Pathos. Berlin: Akademie Verlag 2010, S. 117-138
- Ausgesetzte Niederkunft. Genealogische Figurationen der Ankunft im 20. Jahrhundert. In: Aage A. Hansen-Löve, Annegret Heitmann u. Inka Mülder-Bach (Hg): Ankünfte. An der Epochenschwelle um 1900. München: Fink 2009, S. 141-158

- "Wir verspotten die Schöpfung". Genia-Logik oder wie man sich als Autorin (de-)konstruiert. In: Christian Begemann, Britta Herrmann u. Harald Neumeyer (Hg.): Dracula Unbound. Kulturwissenschaftliche Lektüren des Vampirs. Freiburg i. Br.: Rombach 2008, S. 163-191
- Von Tomboys, Kröten, Kings and Queens: Transsexualität in der Literatur 1880-2000. In: Nicolas Pethes u. Silke Schicktanz (Hg.): Identität – Lust – Reproduktion. Sexualität als Experiment zwischen ,Science' und ,Fiction'. Frankfurt a. M: Campus 2008, S. 113-132
- "Pop is ne fatale Orgie". Zu Konstruktion und Produktivität der Figur des "Kanaken' in Gegenwartsliteratur und Populärkultur. In: Peter Weiss Jahrbuch für Literatur, Kunst und Politik 16 (2007). Deutsche und türkische Literatur. Beziehungen – Verflechtungen, S. 103-118
- Ausgestellte Oberflächlichkeit: Fanny Gräfin zu Reventlows Antwort auf moderne Dichterinszenierungen. In: Frauenstudien / gender studies an der LMU, WiSe 2007/08, S. 12-19
- Funny Ones 1930. In: Sabine Biebl, Verena Mund u. Heide Volkening (Hg.): Working Girls. Zur Ökonomie von Liebe und Arbeit in der Moderne. Berlin: Kadmos 2007, S. 162-181
- "Vater unser, mach mir doch mit einem Wunder eine feine Bildung das übrige kann ich ja selber machen mit Schminke", Nachwort zu Irmgard Keun: Das kunstseidene Mädchen. München: List 2004, S. 221-228
- "Und dann sollte man Seele haben, möglichst viel Seele". Zur Oberflächlichkeit weiblicher Rede. In: Doerte Bischof u. Martina Wagner-Egelhaaf (Hg.): Weibliche Rede – Rhetorik der Weiblichkeit. Freiburg i. Br.: Rombach 2003, S. 187-210
- (Post) Moderne Lebenskünste? Von Reventlow über Jelinek ins 21.
 Jahrhundert. In: Akten des X. Internationalen Germanistenkongresses Wien 2000. Zeitenwende Die Germanistik auf dem Weg ins 21. Jahrhundert.
 Hg. von Peter Wiesinger. Bd. 10: Geschlechterforschung und Literaturwissenschaft. Hg. Walter Erhart, Marlies Janz u. Margret Littler.
 Frankfurt a. M. u.a.: Peter Lang 2003, S. 161-166
- Versuchungen. Zur modernen Defiguration von Warteraum und Geschlecht.
 In: Dietmar Schmidt (Hg.): KörperTopoi. Sagbarkeit Sichtbarkeit –
 Wissen, Weimar: Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften 2002, S.
 189-206
- Merkwürdiges Warten. Imre Kertész' Beitrag zu einer Poetik des Wartens zwischen Erinnern und Vergessen im Roman eines Schicksallosen. In: Manuela Günter (Hg.): Überleben schreiben. Zur Autobiographik der Shoah. Würzburg: Königshausen & Neumann 2002, S. 139-154
- Buchstabenkörper. Zur Koinzidenz von Blaubart und Hysterika. In: Hanjo Berressem u.a. (Hg.): Grenzüberschreibungen. Feministische Literaturwissenschaft und Cultural Studies. Bielefeld: Aisthesis 2001, S. 101-124
- zs. mit Nicolas Pethes: Das Bild des Menschen in den Medien. Einleitende Bemerkungen zu einer Medienanthropologie. In: Annette Keck u. Nicolas Pethes (Hg.): Mediale Anatomien. Menschenbilder als Medienprojektionen. Bielefeld: transcript 2001, S. 9-29
- Literale Anatomien. Buchstabenmenschen Menschenbuchstaben. In: Annette Keck u. Nicolas Pethes (Hg.): Mediale Anatomien. Menschenbilder als Medienprojektionen. Bielefeld: transcript 2001, S. 61-79

- Poetik fadenscheiniger Machwerke und unsichtbarer Wände. Warten mit Feuchtwanger und Beckett. In: Sigrid Lange (Hg.): Raumkonstruktionen in der Moderne. Kultur – Literatur – Film. Bielefeld: Aisthesis 2001, S. 75-92
- Die Sängerin und das Nein des Vaters. (De-)Konstruktion heterosexueller Geschlechterdifferenz und Nicht-Ort weiblicher Homosexualität in Margriet de Moors Bevorzugte Landschaft. In: Dirck Linck, Wolfgang Popp u. Annette Runte (Hg.): Erinnern und Wiederentdecken. Tabuisierung und Enttabuisierung der männlichen und weiblichen Homosexualität in Wissenschaft und Kritik. Berlin: Verlag rosa Winkel 1999, S. 403-414
- "Werdet Bild". Der hysterische weibliche Körper als Schaltstelle zwischen Narration und Bild in der Moderne. In: Horst Brunner u.a. (Hg.): helle döne schöne. Versammelte Arbeiten zur älteren und neueren deutschen Literatur. Festschrift für Wolfgang Walliczek. Göppingen: Kümmerle 1999, S. 433-450
- "Und bin eine Bühne". Imaginäres zwischen Keun und Lacan. In: Erich Kleinschmidt u. Nicolas Pethes (Hg.): Lektüren des Imaginären. Bildfunktionen in Literatur und Kultur. Köln u.a.: Böhlau 1999, S. 109-127
- Von Bräuten und Kannibalen: Überlegungen zum Verhältnis von Fremdheit und Geschlechterdifferenz anhand Johann Nestroys Häuptling Abendwind.
 In: Kölner Forum. Frau und Hochschule 1 (1999), S. 2-6
- Die Metamorphosen Jacks, des Bauchaufschlitzers. Ein avantgardistischer Prospekt auf das neuzeitliche Verhältnis von Anatomie und Anthropophagie. In: Annette Keck, Inka Kording u. Anja Prochaska (Hg.): Verschlungene Grenzen. Anthropophagie in Literatur und Kulturwissenschaften. Tübingen: Narr 1999, S. 137-156
- zs. mit Inka Kording u. Anja Prochaska: Vorwort. In: Annette Keck, Inka Kording u. Anja Prochaska (Hg.): Verschlungene Grenzen. Anthropophagie in Literatur und Kulturwissenschaften. Tübingen: Narr 1999, S. 7-12
- zs. mit Ralph J. Poole: Nachwort. In: Annette Keck u. Ralph J. Poole (Hg.): Serial Killers. Das Buch der blutigen Taten. Leipzig: Reclam 1997, S. 223-230
- Lektüren der Frauen. Zur Dekonstruktion literarischer Sinnbildungskonzepte im Frühwerk Alfred Döblins. In: Gabriele Sander (Hg.): Internationales Alfred-Döblin-Kolloquium. Leiden 1995. Bern u. a.: Peter Lang 1997, S. 71-78
- zs. mit Dietmar Schmidt: Vorwort. In: Annette Keck u. Dietmar Schmidt (Hg.): Auto(r)erotik. Gegenstandslose Liebe als literarisches Projekt. Berlin: Erich Schmidt 1994, S. 9-12
- "Schmackhaftes Erinnern". Auto(r)erotik und Melancholie Alfred Döblins Memoiren des Blasierten. In: Annette Keck u. Dietmar Schmidt (Hg.): Auto(r)erotik. Gegenstandslose Liebe als literarisches Projekt. Berlin: Erich Schmidt 1994, S. 57-68
- Im Blickfeld: John der Frauenmörder. In: Frauen in der Literaturwissenschaft 40 (1993), S. 18-20

Forschungsbericht

• zs. mit Manuela Günter: Forschungsüberblick: Weibliche Autorschaft und Literaturgeschichte. In: IASL 26 2 (2001), S. 201-233

Lexikon- und Handbuchartikel

- Luise Adelgunde Victorie Gottsched. In: Gottsched-Handbuch. Leben –
 Werk Wirkung. Hg. von Carolin Rocks und Sebastian Meixner. Stuttgart:
 Metzler 2023, S. 61-66
- Aufenthalt. In: Literatur und Reise. Hg. von Laura Beck u.a. Stuttgart: Metzler (im Druck, vorauss. 2022)
- zs. mit Armin Schulz: Überdetermination. In: Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte. Hg. von Jan-Dirk Müller gem. mit Georg Braungart, Harald Fricke, Klaus Grubmüller, Friedrich Vollhardt u. Klaus Weimar. Bd. III P-Z. Berlin, New York: Walter de Gruyter 2003, S. 715-717
- Verwerfung. In: Gedächtnis und Erinnerung. Hg. von Nicolas Pethes und Jens Ruchatz. Reinbek b. Hamburg: Rowohlt 2001, S. 633
- Melancholie. In: Gedächtnis und Erinnerung. Hg. von Nicolas Pethes und Jens Ruchatz. Reinbek b. Hamburg: Rowohlt 2001, S. 364
- Fetisch. In: Gedächtnis und Erinnerung. Hg. von Nicolas Pethes und Jens Ruchatz. Reinbek b. Hamburg: Rowohlt 2001, S. 172

Rezensionen

- Benthien, Claudia: Tribunal der Blicke. Kulturtheorien von Scham und Schuld und die Tragödie um 1800. Köln u.a.: Böhlau 2011. In: Germanistik 53 1/2 (2012), S. 161
- Tebben, Karin: Von der Unsterblichkeit des Eros und den Wirklichkeiten der Liebe. Geschlechterbeziehungen – Realismus – Erzählkunst. Heidelberg: Winter 2011. In: Germanistik 53 1/2 (2012), S. 191f.
- Blome, Eva: Reinheit und Vermischung. Literarisch-kulturelle Entwürfe von Rasse und Sexualität (1900-1930). Köln u.a.: Böhlau 2011. In: Germanistik 53 1/2 (2012), S. 209
- Andreas Seidler: Der Reiz der Lektüre. Wielands Don Sylvio und die Autonomisierung der Literatur. Heidelberg: Winter 2008. In: Germanistik 49 3/4 (2009), S. 828f.
- Silvia Bovenschen: Älter werden. Notizen. Frankfurt a. M.: S. Fischer 2006. In: Literaturen 7 1/2 (2007), S. 106
- David Pfeifer: Max Schmeling. Berufsboxer, Propagandafigur, Unternehmer. Die Geschichte eines deutschen Idols. Frankfurt a. M.: Campus 2005. In: Literaturen 5 (2005), S. 67-69
- Sigrid Weigel (Hg.): Leib- und Bildraum. Lektüren nach Benjamin. Köln: Böhlau 1992. In: Widerspruch. Münchener Zeitschrift für Philosophie 12 (1993), S. 18-20

Tagungen und Veranstaltungen

- Dezember 2024, Tagung: *Die Geschlechterforschung der LMU* stellt sich vor, LMU München
- Oktober 2015, Tagung: Kulturwissenschaftliche Perspektiven der Gender Studies. Zs. mit Manuela Günter, Universität zu Köln, Tagungsort: Universität zu Köln
- Dezember 2013, Auteur TV, zs. mit Ralph J. Poole u. Saskia Fürst, Universität Salzburg, KunstQuartier, Salzburg

- Juli 2013, Tagung: Literatur und Wissen. Produktion Zirkulation Kommunikation, Promotionsstudiengang ProLit, LMU München, Tagungszentrum Kloster Seeon, zs. mit Cornelia Ortlieb
- WiSe 2009/10, WiSe 2010/11 Vortragsreihe *Psychoanalyse und Kulturtheorie*, zs. mit Marcus Coelen
- Juli 2009, Zum Lachen, Symposion im Rahmen des Promotionsstudienganges Literaturwissenschaft, LMU München, zs. mit Sven Hanuschek
- WiSe 2006/07, Vorlesungsreihe Gender und Populärkultur, LMU-München
- Juli 2000, Mediale Anatomien. Menschenbilder als Medienprojektionen, Tagung im Rahmen des Graduiertenkollegs Intermedialität am Fachbereich 3 der Universität/GH Siegen, zs. mit Nicolas Pethes
- SoSe 1999, Vorlesungsreihe Geschlechterinszenierungen in Mittelalter und Moderne, Institut für deutsche Sprache und Literatur der Universität zu Köln
- WiSe 1996/97, Anthropophagie und Literatur, Tagung im Rahmen des Graduiertenkollegs Theorie der Literatur und der Kommunikation sowie des Sonderforschungsbereichs 511 Literatur und Anthropologie der Universität Konstanz, zs. mit Inka Kording, Peter Krapp, Anja Prochaska u. Erhard Schüttpelz
- SoSe 1993, Auto(r)erotik. Gegenstandslose Liebe als literarisches Projekt, Tagung (wiss. Organisation) im Rahmen des Graduiertenkollegs Geschlechterdifferenz & Literatur, Ludwig-Maximilians-Universität München, zs. mit Dietmar Schmidt u. Sabine Kyora

Forschungsprojekte

Aktuelle Projekte:

- ,Merkwürdige Tanten' und ,komische Familien': Grenzfiguren des Familialen vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart
- Stoff und Stofflichkeit (in) der Literatur
- Das Groteske als ästhetisches Zeugungsprinzip: Kunstgenerationen im Kontext von Biopolitik vom 18. bis ins 21. Jahrhundert
- "Weiche Männer, schroffes Gestein": Geschlechterpolitik und Transnationalität im österreichischen Heimatfilm der Nachkriegszeit. Gemeinsam mit Ralph J. Poole, Paris-Lodron-Universität Salzburg
- Poetiken der Lücke. Fassungen einer Leerfigur

Abgeschlossene Forschungsprojekte:

- Hard bodies / soft bodies: Theorie-Körper zwischen Avantgarde-Literatur und Pop-Kultur. Zur Refiguration der Gender Studies in den 1990er Jahren
- Populäre Unterhaltungen der Working Girls (1850 1900 1950 2000)
 im Spannungsfeld von Kunst/Künstlichkeit, Arbeit und Geschlecht
- Figurationen der Unschuld vom 18. bis ins 21. Jahrhundert
- Figurationen des Wartens